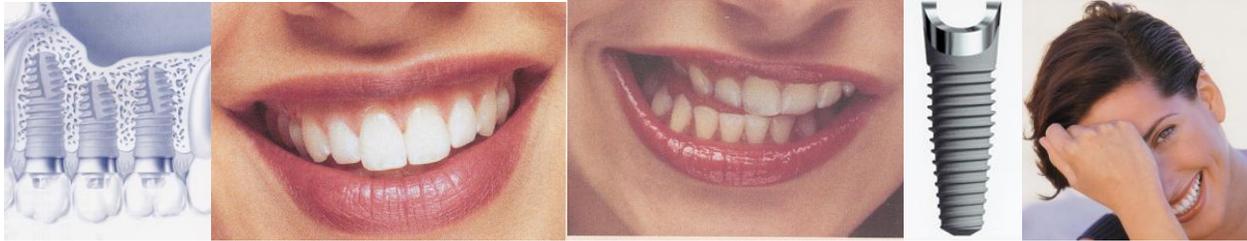




Clinica Dental **SCHMIEDER**

Avda. Dés Bon Temps N° 8 B  
07560 Cala Millor ; Tel. +34 971 58 74 69

[www.zahnarztpraxis-mallorca.eu](http://www.zahnarztpraxis-mallorca.eu)



## **Zahnimplantate - die bessere Alternative**

Ein strahlendes, unbeschwertes Lächeln sagt oft mehr als tausend Worte. Schöne gesunde Zähne vermitteln Lebensfreude und Selbstsicherheit. Mit einem kräftigen gesunden Gebiss können wir uneingeschränkt unser Leben in allen Zügen genießen. Das gesunde Gebiss übernimmt eine wichtige medizinische Funktion und ist Teil unserer gesamten Körpergesundheit. Durch die natürlichen Kaukräfte und Kaufunktionen wird der Kieferknochen gleichmäßig belastet. Diese Komponenten sind sehr wichtig um den Knochen zu erhalten. Geht diese Belastung oder Funktion durch Zahnverlust verloren, kommt es unweigerlich zum Knochenabbau. Implantate erhalten diese funktionelle Kaubelastung des Kieferknochens. Jeder Mensch der Zähne verliert wünscht sich einen Zahnersatz, der das natürliche Aussehen und die Funktion des Gebisses so gut wie möglich wieder herstellt. Es gibt eine Vielzahl von Ursachen – ob durch Karies, Parodontose oder Unfall – für einen Zahnverlust.

Eine Prothese kann unsere Ansprüche nur bedingt erfüllen. Die optimale Funktion des Gebisses kann nur teilweise wieder hergestellt werden. Das Resultat daraus ist zwangsläufig der Verlust von Knochen. Bei einer Brücke werden gegebenenfalls gesunde Nachbarzähne beschliffen, was nicht ohne Risiko ist. Die Alternative sind Zahnimplantate, welche tausendfach seit Jahrzehnten weltweit in der täglichen Praxis inseriert werden. Das Implantat wird im Kiefer fest verankert und übernimmt die Aufgaben der Zahnwurzel. Im Idealfall kann jeder verlorene Zahn durch ein Implantat mit darauf befestigter Krone ersetzt werden. Die Kaufunktion und das ästhetische Aussehen werden wieder optimal hergestellt. Implantate können aber auch dazu dienen, Brücken und Prothesen im Kiefer fest zu verankern.

Als Basismaterial für Implantate hat sich Titan, welches schon Jahrzehnte in Bereich der künstlichen Hüftgelenke verwendet wird, durchgesetzt. Dieses Metall ist für den Körper biologisch äußerst gut verträglich.

Jahrelange wissenschaftliche Forschungen, in Verbindung mit klinischen Erfahrung und Studien, haben bewiesen, dass Implantate heutzutage eine der optimalsten und dauerhaftesten Lösung bei Zahnverlust sind. Und selbstverständlich müssen die individuellen Voraussetzungen und Möglichkeiten einer Behandlung durch einen implantologisch erfahrenen Spezialisten eingehend untersucht und mit dem Patienten besprochen werden. Um den Langzeiterfolg zu garantieren muss der Patient selbst viel dazu beitragen. Regelmäßige Kontrolltermine und Prophylaxe Sitzungen müssen eingehalten werden.

Implantate erfordern – wie die natürlichen Zähne auch – eine gründliche und konsequente Mundhygiene. Und noch ein ganz wichtiger Punkt: Rauchen erhöht das Risiko eines Misserfolgs.



## **Vielfältige Möglichkeiten**

Die Therapiemöglichkeiten reichen vom Ersatz eines einzelnen Zahnes bis hin zur Versorgung eines zahnlosen Kiefers mit Implantaten. Brücken und Prothesen können ebenfalls durch Implantate fest im Kiefer verankert werden.

In unserer Praxis werden Sie umfassend über die Voraussetzungen, Chancen und Risiken der Behandlung informiert. Wir nehmen uns die Zeit für Ihre ganz persönlichen Fragen. Erst auf der Grundlage dieser eingehenden Untersuchung und Diagnose können konkrete Behandlungsschritte geplant und besprochen werden. Diagnose und Therapieplanung sind recht umfangreich und stellen einen wichtigen entscheidende Erfolgsfaktoren dar.

## **Kürzere Behandlungszeiten**

Unter bestimmten Voraussetzungen kann das Implantat sofort nach der Entfernung des Zahnes gesetzt werden („Sofortimplantation“). Falls die künstlichen Zahnwurzeln über eine gewisse Stabilität im Knochen verfügen, ist auch eine sofortige Befestigung und Belastung des im Labor gefertigten Zahnersatzes auf den Implantaten möglich („Sofortbelastung“).

In der Regel bedarf es einer Einheilzeit der künstlichen Wurzel zwischen ca. 2 bis 3 Monaten im Unterkiefer bzw. ca. 3 bis 6 Monaten im Oberkiefer bevor die Implantate mit dem endgültigen Zahnersatz versorgt werden können. In der Einheilzeit werden Sie mit einem individuellen Provisorium versorgt. Der chirurgische Eingriff selbst wird in der Regel ambulant unter örtlicher Betäubung vorgenommen. Die eigentliche Behandlung verläuft schmerzfrei ab.

## **Das Wichtigste in Kürze**

### Was ist ein Implantat?

Ein Implantat ist eine künstliche Zahnwurzel, welche später mit einem Zahnersatz versorgt wird. Sie wird in den Kieferknochen eingedreht, wenn der eigene Zahn verloren gegangen ist. Das Implantat und der dazugehörige Pfosten bestehen in der Regel aus Titan, einem Metall, das sich durch sehr gute Körperverträglichkeit und lange Haltbarkeit auszeichnet.



### Wie lange halten Implantate?

Implantate sind sehr dauerhaft – sie können ein Leben lang halten. Neben dem Allgemeinzustand des Patienten sowie der Qualität und Quantität des Kieferknochens spielt die Mundhygiene eine entscheidende Rolle. In den ersten Jahren nach Implantation sollten Sie vierteljährlich Kontrolltermine in Verbindung mit Mundhygiene Terminen in Anspruch nehmen. Nur so können Sie und Wir als Team den Langzeiterfolg garantieren. Die Langzeiterfolgsrate liegt heutzutage bei über 90 Prozent nach 10 Jahren.

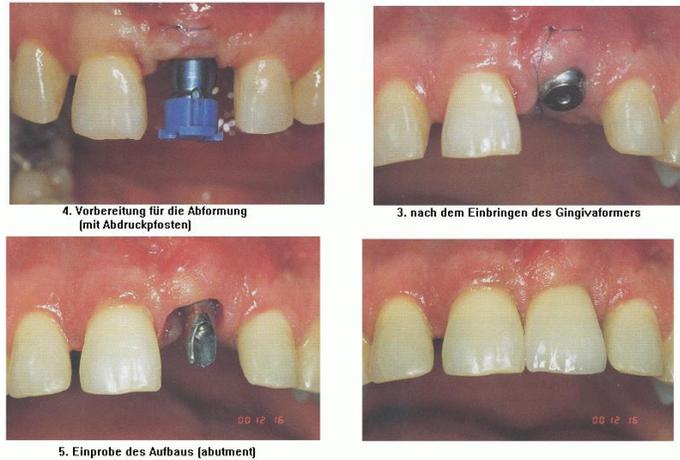


### Welche Anwendungsbereiche gibt es?

Um Zahnlücken zu schließen, gibt es verschiedene Möglichkeiten des Zahnersatzes: eine feste Brücke, eine herausnehmbare Prothese oder Implantate. Auch eine Kombination dieser Methoden ist möglich. So können Implantate zur Befestigung von Brücken oder zur Stabilisierung von Prothesen beitragen.

### **DIE EINZELZAHNLÜCKE.**

Wenn ein Zahn fehlt, spricht man von einer „Einzelzahnlücke“. In solchen Fällen wird sehr oft eine Brücke empfohlen. Dazu müssen die natürlichen Kronen der benachbarten, eigenen gesunden Zähne in der Regel erheblich beschliffen werden.



### **WEITERE SITUATION**

Verkürzte Zahnreihen durch den Verlust mehrerer Backenzähne. Man spricht dann von einer Freundsituation. Vielfach ist dann eine herausnehmbare Prothese notwendig. In solchen Fällen bieten ein oder mehrere Implantate folgende Vorteile

- Vermeidung einer herausnehmbaren Prothese
- deutliche Verbesserung des Kauvermögens
- in der Regel längere Haltbarkeit des Zahnersatzes
- Anpassungsarbeiten zur Aufrechterhaltung der dauerhaften Funktionsfähigkeit des Zahnersatzes (wie bei herausnehmbaren Prothesen) entfallen



Das Gleiche trifft auf die Schaltlücken Situation zu. Dort findet man Zahnreihen mit Lücken vor.



## DER ZAHNLOSE KIEFER

Viele zahnlose Patienten haben Schwierigkeiten mit einer herausnehmbaren Vollprothese, vor allem im Unterkiefer. Doch es können auch bei einer Oberkieferprothese Probleme auftreten, da die Prothese den Gaumen bedeckt und beispielsweise Würgereize auslösen kann.

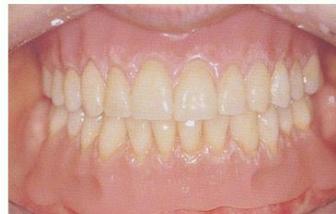
Typische Probleme mit Vollprothesen sind:

- Einschränkungen in der Kaufunktion wegen unzureichenden Prothesenhalts
- Druckstellen wegen Relativbewegungen zwischen Prothese und Schleimhaut
- dadurch vermehrter Knochenschwund und weitere Verschlechterung des Prothesenlagers
- ausgeprägtes Fremdkörpergefühl
- Unsicherheitsgefühl
- Einschränkungen aus ästhetischer Sicht

Implantate können eine Vollprothese sehr gut stabilisieren, dass ihr Träger wieder weitgehend normal kauen kann.



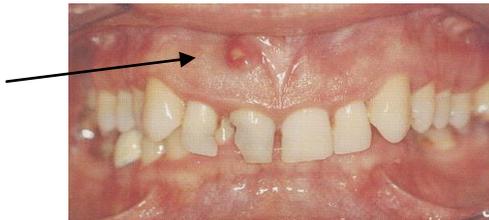
Einbringen der Kugelkopfaufbauten



Endliche Arbeit

### Wann soll die Implantation erfolgen?

Es sollte möglichst früh implantiert werden. Warum ist es wichtig, einen erheblich geschädigten Zahn rechtzeitig durch ein Implantat zu ersetzen? Grundvoraussetzung für ein ausreichend stabil verankertes Implantat ist ein gewisses Mindestknochenvolumen am Ort der Implantation. Wenn genügend Knochen vorhanden ist, ist der chirurgische Eingriff des Implantierens einfach. Wird ein Zahn, bzw. die Zahnwurzel, jedoch nicht ersetzt, kann schon innerhalb weniger Wochen die Knochenmasse erheblich abnehmen. In den ersten 2–4 Jahren gehen 40–60 Prozent des Knochenvolumens verloren. Dies kompliziert das Setzen eines Implantates enorm. Durch eine rechtzeitige Implantation kann dies weitgehend vermieden werden.





Clinica Dental

**SCHMIEDER**

Avda. Dés Bon Temps N° 8 B  
07560 Cala Millor ; Tel. +34 971 58 74 69

[www.zahnarztpraxis-mallorca.eu](http://www.zahnarztpraxis-mallorca.eu)

### Wie viele Implantate sind sinnvoll?

Implantate sollen ebenso wie natürliche Zahnwurzeln die Kräfte, die beim Kauen entstehen, auf den Kieferknochen übertragen. Je mehr fehlende Zähne durch Implantate ersetzt werden können, umso besser kann die Kaufunktion wieder hergestellt werden.

### Welches Risiko gehe ich ein?

Eine Implantation ist ein operativer Eingriff, der dem Aufwand einer operativen Zahnentfernung entspricht. In bestimmten Fällen bestehen individuell besondere Risiken, die vor der Implantation erörtert oder minimiert werden müssen. Sollte ein Implantat verloren gehen, kann es in den meisten Fällen durch ein neues ersetzt werden.

### Was müssen die Patienten beachten?

Perfekte Mundhygiene ist die entscheidende Voraussetzung für eine auch langfristig erfolgreiche Implantation. Besonders der Übergang zwischen Implantat und Zahnfleisch muss frei von bakteriellen Belägen bleiben. Außerdem ist eine regelmäßige professionelle Hygienebetreuung durch den Zahnarzt bzw. die Zahnmedizinische Fachhelferin unerlässlich. Wir empfehlen vor der Implantation zwei professionelle Prophylaxe Sitzungen. Nach Implantation sollte in den ersten Jahren vierteljährliche Kontrolltermine und Prophylaxetermine wahr genommen werden.

**DAS FAZIT:** Der richtige Zeitpunkt für Implantate ist die Basis für eine optimale Versorgung. Denken Sie lieber früher als zu spät an die Möglichkeiten und die Vorteile, welche heutzutage zahnärztliche Implantate bieten können.

Ihr Praxisteam SCHMIEDER